

FINAPI SCHAFFT WIN-WIN-SITUATION

Wenn Steuerberater bisher für ihre Mandanten die Bankauszugsdaten einlesen wollen, dann brauchen sie (vor allem einen lesenden) Zugang zu deren Bankkonten. Das war bisher durch einen zusätzlichen Verfüger im Telebanking oder einen aufwendig einzurichtenden sogenannten EBICS-Bankzugang möglich. Die EU-Richtlinie PSD2 ermöglicht jetzt, ergänzend zum Telebanking, auch einen einfachen, aber dennoch sicheren Zugriff für Steuerberater und Mandant. Die österreichischen Banken setzen bei der Umsetzung der PSD2 auf den gemeinsamen Standard XS2A, der es erlaubt, über API spezielle Onlinebanking-Angebote zu realisieren. Mit der Integration von finAPI hat BMD nun eine Möglichkeit für einen direkten Bankzugang geschaffen, der die Vorteile der modernsten Anbindung ausspielt – vor allem in Verbindung mit der Mandantenplattform [BMD Com](#) oder der App „My BMD Com“. Mag. Wolfgang Foißner (*Bild*), Verkaufsleiter BMD: „Der Partner von BMD, die finAPI GmbH, hat sich darauf spezialisiert, diese Schnittstelle zu programmieren, und bietet sie Herstellern von Buchhaltungssoftware, ERP-Lösungen oder Webshops an.“

